

# 1. Pinzgauer Bildungssymposium, 4. März 2020, Taxenbach

An alle Pädagoginnen und Pädagogen vom Elementarbildungsbereich bis zu den höheren Schulen, sowie an alle Wirtschaftstreibenden und MINT Interessierten im Pinzgau

09.00Uhr	Ankommen	Bitte um das Bilden von Fahrgemeinschaften
09.30Uhr	Begrüßung und Eröffnung	
10.00Uhr	Keynote Prof. Dr. Markus Hengstschläger	Univ.Prof. Dr. Markus Hengstschläger studierte Genetik an der Universität Wien, forschte auch an der Yale University in den USA und wurde schließlich zum Universitätsprofessor an der Medizinischen Universität Wien berufen wo er heute das Institut für Medizinische Genetik leitet. Der vielfach ausgezeichnete und international anerkannte Wissenschaftler unterrichtet Studierende und ist in den Bereichen genetische Diagnostik, Grundlagenforschung und Innovationsberatung tätig. Er ist Träger des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik und ist u.a. stellv. Vorsitzender der österreichischen Bioethikkommission, stellv. Vorsitzender des österreichischen Rats für Forschung und Technologieentwicklung, Mitglied des Universitätsrats der Universität Linz und Leiter des Think Tanks Academia Superior. Hengstschläger ist außerdem Wissenschaftsmoderator auf ORF Radio Ö1 und Autor von drei Platz 1 Bestsellern.
11.30Uhr	Vorstellung der Workshops und ÜBERRASCHUNG	
12.00Uhr	Mittagspause	kaltes und warmes Buffet im Foyer. Herzlichen DANK an Senoplast, Erwachsenenbildung Salzburg und der Pinzgauer Molkerei für das Sponsoring des Mittagessens
13.00 - 16.00Uhr	3 Workshopphasen anschließend gemeinsamer Abschluss	Als Teilnehmer der Veranstaltung können Sie sich im Vorfeld drei Workshop aussuchen, die dann nacheinander besucht werden. Die Workshops dauern jeweils eine Stunde.

## Details zu den Workshops:

Titel	Referent	Organisation	Kurzbeschreibung
3D Druck im Schnelldurchlauf	Werner Moser	Pixelcreatures	Wie funktioniert ein 3D Drucker überhaupt? Wie komme ich zu den 3D-Modellen: selber machen oder fertige Modelle aus dem Internet herunterladen? Wie drucke ich die Modelle dann selbst aus? Eine Kurzeinführung.
Drohnen-Workshop   Abheben und durchstarten	Arthur Schuchter	Coding Club	Beim Drohnen-Workshop geht es hoch hinaus! Gemeinsam werfen wir einen Blick auf die kleinen Flugobjekte und lernen ihre Funktionsweise kennen, indem wir sie gemeinsam aus Einzelteilen aufbauen. Der Workshop verbindet moderne Technologie mit spielerischem Lernen. Natürlich bleibt am Ende dann auch noch Zeit, das unbemannte Flugobjekt fliegen zu lassen. :-)
Bellende Bananen & tanzende Einhörner - Programmieren mit Makey Makey, Scratch & Co"	Andrea Hain	Kompass Mädchenberatung	Wir programmieren mit Scratch eine eigene animierte Grußkarte. Einfacher Einstieg ins Programmieren mit dem Programm Scratch und MakeyMakey. Bitte die eigenen Handy's mitbringen, dann können wir die bellenden Bananen und die tanzenden Einhörner auch auf Handy's hochladen.
Mein Weg mit MINT Austausch mit jungen Frauen in IT, Technik und Naturwissenschaften	Ruth Mayr	Mint Salzburg	Vorbilder und Realbegegnungen spielen in der Berufsorientierung eine wichtige Rolle – sie machen eigene Berufsentscheidungen denkmöglicher. Im Vor- und Volksschulalter tüfteln und experimentieren Mädchen und Buben mit ähnlicher Begeisterung – MINT-Studien und Berufe sind jedoch eher männlich dominiert. In diesem Workshop berichten junge Frauen in technischen Ausbildungen aus ihrem Arbeitsalltag. Sie erzählen, was sie bestärkt hat, ihren Weg mit MINT zu gehen und was sie jüngeren Mädchen mit ähnlichen Interessen empfehlen würden. Wo können Schule und Lehrer*innen Einfluss nehmen?

Geoinformatik als Brücke zwischen realer und virtueller Welt	Josef Strobl	Z-Gis Universität Salzburg	Mit ‚Virtual Reality‘ machen wir eine Weltreise in Google Earth und lernen, zu unserem Traumziel zu fliegen ohne CO2 zu erzeugen. Auf Handy und Tablet sammeln wir Erfahrung mit ‚Augmented Reality‘, um unsere Umgebung besser kennenzulernen. Wie das funktioniert können wir dann auch Freunden und Familien daheim zeigen!
Automatisierungs-technik von Fischer Technik	Mario Palatin	TAZ Mitterberghütten	Einblick in die Automatisierungstechnik mittels SPS -gesteuerter Fischertechnik. Aufzeigen von Möglichkeiten und "spielerischer" Zugang zu industriell verwendeten Automatisierungssystemen.
Experimentalworkshops – so machen Naturwissenschaften Spaß	Georg Edlinger		In diesem Workshop werden in drei Sessions geeignete Experimente für die Altersklassen 6-10, 11-14 und 15-18 Jahre erarbeitet. Von Papierchromatographie bis zum Bau einer Nebelkammer zum Sichtbarmachen von radioaktiver Strahlung ist alles dabei.
Trockene Theorie? Von wegen! – Mit einem Raspberry Pi IT und Mathe greifbar machen	Sandra Lagler	FH Salzburg	Wie wird IT und Mathe mit einem Minicomputer (Raspberry Pi) greifbar? Wie funktioniert überhaupt ein Raspberry Pi und wie kann man ihn programmieren? Mit unserem „Code Cube“ zeigen wir ein interaktives Anwendungsbeispiel. Darüber hinaus machen wir mit einer einfachen Methode der Kryptografie (Verschlüsselung) aus dem „Code Cube“ ein spannendes Mathe-Quiz.
MINTastische Klangwelten- Klang Physik für Neugierige	Barbara Fink		Die Welt des Klanges ist faszinierend und vielfältig. Sich darauf einzulassen eröffnet neue Welten und bringt uns zum Staunen. Sie macht aufmerksamer gegenüber unserer manchmal lauten, manchmal aber auch leisen und fein tönenden Umwelt! Die Teilnehmer lernen verschiedenste (auch selbst gebastelte) Instrumente kennen. Verschiedenen Klang-Versuche sollen neugierig machen auf mehr! Machen Sie Klänge sichtbar, spürbar & berührbar, erfahrbar & wahrnehmbar und erhalten Sie so einen Einblick in die Physik des Klanges! Die spielerische Herangehensweise an Klänge und Töne steht dabei im Vordergrund.
So einfach kann MINT in den Unterricht der Primarstufe integriert werden	Axel Kronewitter	Bildungsdirektion	In diesem Workshop werden folgende Themenfelder erkundet: Die innere Neugier der Kinder – Die Frage als zentrales Element – Bestehende MINT-Elemente im aktuellen Unterricht erkennen – Handlungskompetenzen und deren praktische Bedeutung.
Repair Cafe: reparieren statt wegwerfen	Andrea Hohenwarter	Salzburger Bildungswerk	Ein Signal für Nachhaltigkeit: Repair Cafe. Reparieren statt Wegwerfen. Bericht einer Erfolgsgeschichte & Praxisbeispiele mit Reparaturen vor Ort. Workshop-Team: Andrea Hohenwarter von der STADT SALZBURG, Bewohnerservice Lehen gemeinsam mit Ehrenamtlichen "Reparateuren" des Repair Cafe. Im Workshop ist auch Zeit für einen Meinungs- und Erfahrungsaustausch.
Österreichs Wald im Umbruch	Christian Lackner	Bundesministerium für Waldforschung	Auswirkung der Klimaerwärmung auf das Ökosystem und den Lebensraum Wald – Baumartenzusammensetzung – Welche Auswirkungen hat die Klimaerwärmung auf unsere Wälder und wie können diese Themen in den Schulunterricht integriert werden.

MINT in der Küche:  
molekulare Küche,  
Fermentation, etc.

Anton Seber

Sunnseit

Eigentlich ist alles, was in der Küche passiert MINT. Warum ist dies so, und was davon ist besonders spannend? Was bedeutet molekulare Küche und wie geht Fermentieren und was davon kann man selbst machen?